

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ein wort. noch betrachtet es mit dē gemüt. vnd
hyef das kind ychaboth. sagend. Die glori ist
hyn genūmen von israhel. wan die arch gottes
ist gefangen. vñ weynet vmb iren schwacher. vñ
vmb iren man. vñ sprach. Die glori ist hyn genū

men vō israhel darūb. dz sy arch w3 gefangen
Das. V. Capitel. mye dy
philisteyr die archen gottes setzten zu irē abt
got vnd wie der ombuel vnd sie geplaget war
den. alle die weyl die arch bey in was.



Aber dyc philistūn na
men die arch gottes vnd trugē sy auß
von dem steyn der hilfe in azotū. Vñ
die philistūn namen die arch gottes. vñ brach
ten sie in den tempel dagon. vnd staltē sie zu da
gon irem got. Vnd da die azoter frū warē auf
gestanden an dem andern tag. Seht dagon lag
geneygt auf der erd vor d arch des herre. Vnd
synamen dagon vñ stalten in wider an sein stat
Vnd sie stunden anderweyd frū auff an dē an
dern tag. vñ funden dagon ligen auff seinē an
gesicht auff der erd vor der arch des herzen. Vñ
das haubt dagon. vñ die zwu feust seiner henz
de waren abgeschniten auf dē trischeuffel. Vñ
der stock dagon belib allein an seiner stat. Dar
ūmb treten die priester dagō. vñ alle die da ein
geen in seinen tempel nit auff das trischeuffel
dagō in azato. vntz an disen gegewürtigē tag.
Wann die hand des herzen ward beschweret
vber die azoter vñ verbüst sie. Vnd schlug i dē
heymlichem teyl der arfballen azotum. vmd ir
gegent vnd die dörffer. Vnd ecker d selben ge
gent wuelten auff. vnd meuf wurden geboren.
Vnd ward ein irrsal eines grossen todes i der
statt. Vnd da die man azoter sahen ein soliche
plag. Da sprachen sie. Dyc arch israhel beleyb

mit bey vns. Wann sein handt ist hert vber vns
vnd vber dagon vnsern got. Sie sandten vñ sa
melten zu in. alle fürsten der philistūm. vñ spr
chen. Was thu wir von der arch gottes israhel.
Vnd die getheer antwurten. Werde ombgefū
ret die arch gottes israhel. Vnd sie umbfürten
die arch gottes israhel. Vnd do sy die umbfür
ten. die hand gots ward vber alle stet. einer gar
grossen erschlahung. vnd schlug die man einer
yeglichen statt. vō dem kleinē vntz zu dē mey
sten. Vnd ir derm faulten vñ vielē auß in. Vñ
die gethei giēgē in einē rat. vñ machtē in peltzē
gesch. Darūb sie sandten die arch gottes ach
aron. Vnd da die arch gottes was kumen i ach
aron. die achonyter schryen sagend. Dyc haben
zugefūrt die arch israhel zu vns. das sie vnser
schlahē vmd vnser volck. Darūmb sie sandten
vnd samelten al ir fürsten der philistiner. Vnd
sprachen. Lassend die arch gottes israhel. vñ ke
re sie wider an ir statt. das sy vnns nit erschlah
mit vnserm volck. Wann die vorcht des todes
ward. vnd die hand des herzen garschwerlich.
in allen stetten. Vnd die man die da nicht stur
ben. wurden geschlagen an der heymlichen stat
der arfballen. vnd dy klag einer yeglichen stat.
styg auff zu dem hymel.